

**U147 Anmoorgley aus glazigenen Sedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-GA01	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN (häufig Grünland)	
<b>Relief</b>	flache Senken sowie mulden- und sohlenförmige Tälchen im Moränenhügelland	
<b>Bodentyp</b>	Anmoorgley, örtlich sehr stark humoser (Nass-)Gley; häufig abgesenktes Grundwasser	
<b>Ausgangsmaterial</b>	würmzeitliche glazigene Sedimente (z. T. Schwemmsedimente), verbreitet überlagert von jungen Seesedimenten, holozänen Abschwemmmassen oder spätglazialer lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Uls–Ut4–Ls2(F),G0–2	2–4 dm
	Slu–Ls4–Tu3,G2–3	6–>10 dm
	(Sl2–Lt3,G2–3(4))	
<b>Karbonatführung</b>	verbreitet karbonathaltig unterhalb 3–9 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden sehr schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	Anmoor, stellenweise Feuchtmull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	anmoorig, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	humusfrei bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis mittel sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LMoa2, LMob2, LMob3, LMob4, MoLb2, MoLb3, LIIIa2, LIIIb2, LIIIa3, LIIIb3, LIIIb4, TIIIa3, Molb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Gley aus Beckensedimenten; im Zentrum der Hohlformen örtlich Moorgley sowie mittel tiefes Niedermoor (u-HN01, Kartiereinheit U152); randlich stellenweise Gley und Kolluvium-Gley (u-G08, Kartiereinheit U133); vereinzelt Kolluvium-Gley über Anmoorgley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (290–460 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (160–230 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (200–330 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch bis sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.50	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

Schwerpunkte der Verbreitung liegen im niederschlagsreichen östlichen Jungmoränen-Hügelland sowie im Westteil des Bodanrücks